

Alles ist in Bewegung – Mitgliedseinrichtungen des BeB im Veränderungsprozess

Abschlusstagung des
BeB-Evaluationsprojekts

„Umwandlung von Groß- und
Komplexeinrichtungen in differenzierte
gemeindenahе Wohnangebote
im Rahmen des UGK-Programms der
Aktion Mensch“

4. Dezember 2015

im EWDE in Berlin

Abschlussstagung des BeB-Evaluationsprojekts „Umwandlung von Groß- und Komplex- einrichtungen in differenzierte gemeindenahe Wohnangebote im Rahmen des UGK-Programms der Aktion Mensch“

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe und die Diakonie Deutschland laden gemeinsam zur Fachtagung am 4. Dezember 2015 nach Berlin ein, um die Ergebnisse des BeB-Evaluationsprojekts „Umwandlung von Groß- und Komplexeinrichtungen in differenzierte gemeindenahe Wohnangebote im Rahmen des UGK-Programms der Aktion Mensch“ zu präsentieren und mit Ihnen gemeinsam zu diskutieren.

Der BeB hatte in den zurückliegenden Jahren mehrfach dieses Förderprogramm gemeinsam mit der Diakonie Deutschland und der Aktion Mensch (AM) beworben. Nicht zuletzt aufgrund dieser Aktivitäten hat sich die Diakonie mit 25 Trägern der Behindertenhilfe an diesem Sonderprogramm mit einem Zuschussvolumen von annähernd 100 Millionen € (von insgesamt ca. 160 Millionen €) beteiligt. Damit wurden bzw. werden noch rund 4.700 Wohnplätze umgewandelt.

Mit dieser umfassenden Aktivität leisten diakonische Träger und Einrichtungen einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention – konkret und vor Ort, also im Sozialraum. Sie unterstützen damit die Inklusion und Partizipation von Menschen mit Behinderung (MmB) nachhaltig und verbessern deren Wahl- und Teilhabemöglichkeiten.

Vor diesem Hintergrund hatte sich der BeB, in Kooperation mit der Diakonie Deutschland und in Abstimmung mit der Aktion Mensch, dazu entschlossen, die (Aus-)Wirkungen dieses AM-Förderprogramms auf zwei Ebenen zu untersuchen:

1. Förderung der Selbstbestimmung von MmB, Schaffen von Wahlmöglichkeiten, Partizipation von MmB und ihres sozialen Netzwerk (Projektteil I).
2. Betriebswirtschaftliche Fragestellungen in Bezug auf die Dezentralisierungsprozesse (Projektteil II).

Nach einer Auftakt- und Informationsveranstaltung Anfang 2013 erklärten sich 23 Einrichtungen bereit, an diesem Evaluationsprojekt mitzuwirken. Innerhalb der Projektlaufzeit sind leider, aus unterschiedlichsten Gründen, einige dieser Partner „abhanden gekommen“, so dass das Projekt letztlich mit 16 Einrichtungen der Diakonie umgesetzt werden konnte.

In dem auf insgesamt 36 Monate ausgelegten Projekt wurden mit unterschiedlichen methodischen Ansätzen objektive Veränderungen sowie subjektive Wirkungen bei 300 Menschen mit Behinderung („Wirkung auf die MmB“), die von der Umwandlung betroffen sind, erhoben. Dazu zählen z. B. Fragen, welche Wohnformen neu geschaffen werden können, ebenso wie Fragen nach der Zufriedenheit der einbezogenen Menschen mit Behinderung. Dazu wurden Interviews geführt sowie Fragebögen eingesetzt; in Workshops konnten sich die Beteiligten am „Umwandlungsprozess“ in den Prozess der Evaluation einbringen. Der BeB-Beirat der Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung sowie der Beirat der Angehörigen und gesetzlichen Betreuer/innen wurden an der Projektsteuerung und an einzelnen Teilprojekten beteiligt. Weiterhin wurden die Führungsebenen der beteiligten diakonischen Träger schriftlich befragt („Wirkung auf die Träger“) und in mehreren Workshops in die einzelnen Projektsegmente einbezogen.

Projektpartner waren die Universität Tübingen (Dr. Heidrun Metzler – Projektteil I) und die Hochschule Esslingen (Prof. Dr. Arnold Pracht – Projektteil II).

Die Ergebnisse werden bis Ende November 2015 in Form eines Abschlussberichts vorliegen. Mit der Fachtagung wollen wir, gemeinsam mit der Aktion Mensch, einer breiteren

Öffentlichkeit das Projekt in seinem Verlauf vorstellen, einzelne Ergebnisse näher erläutern und mit Ihnen diskutieren und schließlich „für die Machbarkeit des Umwandlungsprozesses werben“. Natürlich werden wir auch die Hürden und Problemlagen ansprechen, die mit solch einem fundamentalen Veränderungsprozess, oftmals als Parallelstruktur zur bisherigen Angebotsstruktur, verbunden sind. Und last but not least wollen wir auch deutlich machen, welche Rahmenbedingungen diese Umwandlungsprozesse behindern oder befördern können. Hier sind dann die Politik und die Kostenträger gefragt.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie zum Abschluss dieses außergewöhnlichen Projekts am 4. Dezember in Berlin begrüßen könnten.

Uwe Mletzko
Vorsitzender BeB

Dr. Ilka Sax-Eckes
Vorstand BeB

Thorsten Tillner
Vorstand BeB

Michael Conty
Vorstand BeB

Rolf Drescher
Geschäftsführer BeB

Harald Thiel
vorm. Vorstand BeB

Zielgruppen

Die Veranstaltung richtet sich an die Vorstände und Geschäftsführungen der am UGK-Programm der Aktion Mensch beteiligten BeB-Mitgliedseinrichtungen, an die Leitungsebene der BeB-Mitglieder, an die Mitglieder der Fachverbände für Menschen mit Behinderung, an politische Vertreter/innen und weitere Interessierte.

Programm

Freitag, 4. Dezember 2015

Tagesmoderation: Rolf Drescher, BeB, Berlin

- 10:00 Uhr Ankommen und Stehkafee
- 10:30 Uhr *Alles ist in Bewegung – Mitgliedseinrichtungen des BeB im Veränderungsprozess*
Einführung in den Fachtag
Uwe Mletzko, Vorsitzender BeB, Bremen
- 10:40 Uhr *Grußwort*
Petra Wontorra, Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderungen in Niedersachsen, Hannover
- 11:00 Uhr *„Wunsch und Wirklichkeit“ – Das Evaluationsprojekt aus Sicht der Aktion Mensch*
Friedhelm Peiffer, Aktion Mensch, Bonn
- 11:20 Uhr *„...und nicht verpflichtet sind, in besonderen Wohnformen zu leben“*
Grundlegende Gedanken zum Spannungsfeld leistungserbringerorientierter Interessen und der Gestaltung inklusiver Sozialräume – Herausforderungen, Widerstände, Perspektiven
Prof. Dr. päd. Erik Weber, Evangelische Hochschule Darmstadt, Darmstadt
- 12:15 Uhr Mittagsimbiss und Nachmittagskafee
- 13:00 Uhr *„Und was hat es den Menschen mit Behinderung gebracht?“*
Ausgewählte Ergebnisse und Trends des Projektteils I
Dr. Heidrun Metzler, Eberhard-Karls-Universität Tübingen, Tübingen

- 13:45 Uhr „Wirkungen auf die Träger:
Chance und Risiko“
Ausgewählte Ergebnisse und Trends des
Projektteils II
*Prof. Dr. Arnold Pracht, Hochschule Esslingen,
Esslingen*
- 14:30 Uhr Der Blick nach vorn – Ergebnisse des
Evaluationsprojekts und der „praktische
Nutzen“
*Dr. Ilka Sax-Eckes, Vorstand BeB, Meisenheim
Thorsten Tillner, Vorstand BeB,
Rotenburg/Wümme*
- 15:00 Uhr „Einrichtungen der Behindertenhilfe
im Umbruch“
Dialog zwischen Politik – Leistungsträger –
Leistungserbringer
*Ministerialdirektor Dr. Rolf Schmachtenberg,
Bundesministerium für Arbeit und Soziales,
Berlin
Matthias Munning, Vorsitzender der
Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen
Sozialhilfeträger, Münster
Dr. Ilka Sax-Eckes/Thorsten Tillner,
Vorstand BeB
Moderation:
Iris Röthig,
Chefredakteurin Wohlfahrt intern, Berlin*
- 15:45 Uhr **Schlusswort**
Uwe Mletzko, Vorsitzender BeB, Bremen
- 16:00 Uhr Abreise

Kosten

Tagungsbeitrag inkl. Verpflegung und Getränke: € 70,00
Der Tagungsbeitrag ist nach Erhalt der Rechnung, die zusammen mit der Anmeldebestätigung zugeschickt wird, zu entrichten bis spätestens 30.11.2015.

Nach erfolgter Anmeldebestätigung und Rechnungsstellung wird im Fall einer Stornierung der Betrag von € 25,00 erhoben. Dazu kommen evtl. anfallende Stornogebühren der Tagungsstätte. Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor Tagungsbeginn ist der volle Tagungsbeitrag zu entrichten. Die Abmeldung hat rechtzeitig schriftlich bei der BeB-Geschäftsstelle zu erfolgen. Die volle oder teilweise Rückerstattung des Beitrages wegen Nichtteilnahme, nicht eingetommener Mahlzeiten o. ä. ist nicht möglich.

Tagungsstätte

Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE)
Caroline-Michaelis-Str. 1, 10115 Berlin
Tel. 030/65211-0

Unterbringung

Es handelt sich um eine Tagesveranstaltung. Sollten Sie für die Voranreise Zimmerbedarf haben, so wenden Sie sich bitte direkt an:

[Motel One Berlin-Hauptbahnhof](#)

Invalidenstraße 54, 10557 Berlin

Tel.: 030/3641005-0

EZ: € 69,00, Frühstück: € 9,50

(Standardpreise – außerhalb der Messezeiten).

www.motel-one.com/de/hotels/berlin/

hotel-berlin-hauptbahnhof

Anmeldung

bis spätestens 16.10.2015

auf beiliegendem Formular an den BeB, Invalidenstr. 29, 10115 Berlin

Die Anmeldung ist verbindlich und wird nicht schriftlich bestätigt. Mit der Anmeldung erkennen Sie unsere Geschäftsbedingungen an.

Anreise

Der Tagungsort ist mit der Bahn (über Hbf Berlin) gut zu erreichen. Ein Wegehinweis wird der Anmeldebestätigung beigelegt.

Sonderregelung Bahnreise

Der BeB kann die Kooperationsvereinbarung zwischen EKD und der Deutschen Bahn nutzen. Damit reisen Sie entspannt und kostengünstig zu BeB-Veranstaltungen. Der Preis für Hin- und Rückfahrt beträgt € 99,00 in der 2. Klasse (€ 159,00 in der 1. Klasse). Das Prozedere ist beschrieben unter www.beb-ev.de/jx2v

Tagungsleitung

Rolf Drescher, Berlin

Organisation

Rolf Drescher, Gaby Schwarzer, Bettina Senger

BeB-Geschäftsstelle

Invalidenstr. 29, 10115 Berlin

Tel.: 030/83 001-270

Fax: 030/83 001-275

E-Mail: info@beb-ev.de

Internet: www.beb-ev.de

Veranstalter

Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB)
in Kooperation mit der

Diakonie Deutschland – Evangelischer Bundesverband

Themenhüter im BeB Vorstand:

Dr. Ilka Sax-Eckes, Thorsten Tillner

Haftung

Der BeB haftet gegenüber den Teilnehmer/innen bei Unfällen, Verlusten oder Beschädigungen ihres Eigentums nicht, es sei denn, der Schaden wurde von den Mitarbeiter/innen des BeB schuldhaft verursacht.

BIS SPÄTESTENS 16. OKTOBER 2015 ZURÜCKSENDEN!

PER TELEFAX 030 / 83 001 275 oder an

Bundesverband evangelische
Behindertenhilfe e.V. - BeB
z. Hd. Frau Senger
Invalidenstr. 29
10115 Berlin

VERBINDLICHE ANMELDUNG ZUR

Abschlussstagung zum BeB -Evaluationsprojekt
*„Umwandlung von Groß- und Komplexeinrichtungen
in differenzierte gemeindenahe Wohnangebote
im Rahmen des UGK-Programms der Aktion Mensch“*

***Alles ist in Bewegung – Mitgliedseinrichtungen des
BeB im Veränderungsprozess***

am 04.12.2015

**in der Diakonie Deutschland - Evangelischer Bundesverband
Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung (EWDE)
in Berlin**

Name, Vorname: _____

Funktion: _____

Adresse Einrichtung) _____

Telefon - Nr.: _____ Telefax – Nr.: _____

E-Mail: _____

Mit der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt. Nach erfolgter Anmeldebestätigung und Rechnungsstellung wird im Fall einer Stornierung der Betrag von € 25,00 erhoben. Dazu kommen evtl. anfallende Stornogebühren der Tagungsstätte. Bei Absagen innerhalb der letzten sieben Tage vor Tagungsbeginn ist der volle Tagungsbeitrag zu entrichten.

Ort, Datum

Unterschrift